

Büro der Stadtverordnetenversammlung

Anfrage

Vorlagennummer: **ANF/1722/2013**
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich
Datum: 30.08.2013

Amt: Büro der Stadtverordnetenversammlung
Aktenzeichen/Telefon: - Al -/1032
Verfasser/-in: Michael Janitzki, Fraktion Linkes Bündnis/Bürgerliste Gießen

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Magistrat		Zur Kenntnisnahme
Stadtverordnetenversammlung		Zur Kenntnisnahme

Betreff:

Anfrage gem. § 28 GO des Stv. Janitzki vom 29.08.2013 - MWB -

Anfrage:

„Für die Fraktion stelle ich gemäß § 28 GO die folgende Anfrage an den Magistrat und bitte um schriftliche Beantwortung

- a) Wie viel war im Wirtschaftsplan 2013 der MWB, und zwar im Vermögensplan, Sparte Abwasser für das Investitionsvorhaben, das im Zusammenhang mit der Maßnahme der Stadt ‚Querung der Ostanlage‘ stand, angesetzt? (Es muss sich um ein Vorhaben weniger als 150 000 Euro handeln, da es nicht in der Auflistung der Investitionsvorhaben der veröffentlichten Fassung des Wirtschaftsplanes 2013 aufgeführt ist.)
 - b) Für welche Maßnahmen sollten diese Mittel im Einzelnen verwendet werden?
- a) Wie viel war im Wirtschaftsplan 2013 der MWB, und zwar im Vermögensplan, Sparte Abwasser a) für das Investitionsvorhaben ‚Boothausstraße‘ und
 - b) für das Investitionsvorhaben ‚Landgrafenstraße‘ – beides koordinierte Maßnahmen, die in der Invest.-Nr. 662009068 Sanierung Gemeindestraßen abgebildet sind - angesetzt?
 - c) Für welche Maßnahmen im Einzelnen sollten diese Mittel verwendet werden?
3. Im Wirtschaftsplan der MWB waren für ‚Erschließung Gelände Landesgartenschau‘ 270 000 Euro eingesetzt.

- a) Wie hoch waren die Ausgaben tatsächlich, also war das IST für 2012? Wie hoch sind davon die Kosten für die Verlegung neuer Abwasserkanäle zu den Toilettenanlagen und dem Restaurant, und zwar
 - b) von dem gesamten 270 000 Euro und
 - c) vom IST für 2012?
4. a) Wie hoch belaufen sich die Kosten für die Verlegung der Trinkwasserleitungen auf dem Gelände der Landesgartenschau und
- b) trägt diese Kosten ebenfalls die MWB?
5. Warum werden diese Erschließungskosten für Abwasser und Trinkwasser nicht von der Landesgartenschau GmbH übernommen?

Weiterhin beantrage ich, die Anfrage mit der Antwort des Magistrats auf die Tagesordnung der nächsten Stadlverordnetenversammlung am 10.10.13 zu setzen.“